

02/2025

PFARRBRIEF

08.03.2025 – 13.04.2025

**Pfarreiengemeinschaft
Oberalteich-Parkstetten**



Lichtspiegelung Portal Pfarrkirche Oberalteich – Friedhof – Engelskapelle (Foto: Pfarrer Meier)

**DURCH DAS KREUZ
ERSTRAHLT DAS ÖSTERLICHE LICHT**

ÖSTERLICHE BUßZEIT - FASTENZEIT (QUADRAGESIMA) 2025

Spruch des HERRN:
Kehrt um zu mir von ganzem Herzen
mit Fasten, Weinen und Klagen.
Zerreißt eure Herzen, nicht eure Kleider,
und kehrt um zum Herrn, eurem Gott!
(Joel 2, 12-13)

*Liebe Angehörige unserer Pfarreiengemeinschaft,
liebe Schwestern und Brüder im Herrn!*

Diese eindringlichen und fordernden Worte des Propheten Joel hören wir bei der Aschermittwochsmesse in der ersten Lesung. In der zweiten Lesung aus dem zweiten Korintherbrief bittet uns der hl. Paulus:

**„Wir bitten an Christi statt:
Lasst euch mit Gott versöhnen.“**
(2 Kor 5,20)

Umkehr und Versöhnung

Wenn der Prophet Joel und der Apostel Paulus uns zur Umkehr und Versöhnung aufrufen, dann wollen sie nichts anderes, als dass der Mensch sich wieder ganz Gott zu wendet, zu jenem Gott, der sich uns offenbart in Jesus Christus, seinem Sohn.

Jesus Christus selbst ruft nach seiner 40-tägigen Fastenzeit in der Wüste zu Beginn seines öffentlichen Wirkens und Auftretens den Menschen zu:

„Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um, und glaubt an das Evangelium.“ (Mk 1, 15)

„Sich-Gott-zuwenden“ bedeutet:

Sich dem wahren Leben zuwenden – weg vom Schein des Lebens hin zum Sein des Lebens.

Umkehr zu Gott ist die Ausrichtung auf das Eigentliche und Wichtige des Lebens; nicht am Oberflächlichen hängenbleiben, sondern in der Tiefe des Seins sich verankern, nämlich in Gott. Umkehr zu Gott heißt auch Heimkehr zu Gott.

Am 4. Fastensonntag hören wir das von Jesus erzählte Gleichnis vom barmherzigen Vater und dem verlorenen Sohn (vgl. Lk 15, 1-32). Der verlorene Sohn, der viel gesündigt hat, und sich damit von seinem Vater abwendete, erkannte mit reumütigem Herzen, wie weit er sich mit seinem sündigen Verhalten von seinem Vater entfernt hat, und nun im Dunkel und im Dreck der Sünde saß. Aber er ließ es nicht dabei, sondern machte sich auf zu seinem Vater. Er kehrte um, um heimzukommen. Dort empfing ihn der bereits auf ihn wartende barmherzige Vater, verzieh ihm seine Schuld und setzte ihn wieder als Sohn ein; das nennt man Versöhnung, Versöhnung mit Gott.

Dazu ist Jesus Christus in die Welt gekommen, um uns mit dem himmlischen Vater zu versöhnen. Das geschah für uns am Kreuz, dort hat Jesus Christus sein Leben für uns gegeben und sein Blut vergossen zur Vergebung der Sünden. Am Kreuz wurde das Herz Jesu durchstoßen und es flossen daraus Wasser und Blut – die hl. Sakramente. Eines dieser hl. Sakramente ist die hl. Beichte, das Sakrament der Versöhnung.

Als Katholiken sind wir in der österlichen Bußzeit ganz besonders eingeladen und aufgefordert das Sakrament der Versöhnung zu empfangen, und sich damit wieder ganz mit Gott zu versöhnen, sich ihm total zuzuwenden.

Die Beichte hilft uns auch, dass wir nicht ständig die Lasten unserer Sünden mit uns herumtragen müssen.

Für eine gute Beichte braucht es fünf Schritte

(man nennt sie auch die 5 B's):

- Besinnen:**
Gewissenserforschung:
Ich denke über meine Sünden nach (Hilfen dazu im Gotteslob Nr. 598 für Kinder und Nr. 599 - 601 für Jugendliche und Erwachsene).
- Bereuen:**
Reue:
Meine Sünden tun mir von Herzen leid (aus Liebe zu Jesus). Die Reue ist das Wichtigste bei der Beichte.
- Bessern:**
Vorsatz:
Ich nehme mir vor, nicht mehr zu sündigen.
- Bekennen:**
Bekennnis (Beichte):
Ich sage dem Priester in der hl. Beichte aufrichtig alle meine Sünden.
- Büßen:**
Buße (Wiedergutmachung)
Ich verrichte das mir aufgetragene Bußwerk.

So wird durch die hl. Beichte das Dunkel der Sünde und der Schuld getilgt durch das Licht der Liebe und der Barmherzigkeit Gottes.

Jesus Christus, unser Herr und Gott, hat uns durch seinen Kreuzestod das Licht des ewigen Lebens, das österliche Licht errungen. Es geschah dies aus der innigen Liebe Jesu zum himmlischen Vater und zu uns.

Im Kreuzestod Jesu offenbart sich die Liebe Gottes, die uns aus dem Dunkel der Sünde und des ewigen Todes herausholt zum Licht des ewigen Lebens.

Daher gilt:

Durch das Kreuz erstrahlt das österliche Licht.

Wenden wir uns diesem Licht zu, und gehen wir den Weg der Umkehr zu Gott und der Versöhnung mit Gott.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen eine gesegnete Fastenzeit, eine „**Zeit der Gnade**“ (2 Kor 6, 2).

Es grüßt und segnet Sie und Ihre Lieben
Ihr Pfarrer Richard Meier

IMPRESSUM

Herausgeber:

Pfarrereingemeinschaft
Oberalteich-Parkstetten-Reibersdorf
BGR Richard Meier, Pfarrer

Redaktion:

Sigrid Scharrer, Pfarrbüro Oberalteich

Redaktionsschluss am 31.03.2025

Nr. 3/2025 12.04. bis 08.06.2025

Pfarrseelsorge:

BGR Richard Meier, Pfarrer

☎ 0171 8474322

<http://www.oberalteich-parkstetten.de>

Diakon Helmut Pscheidl

☎ 09421/21314

hedapark@t-online.de

Gemeindereferentin Andrea Gierl-Plail

Sprechzeiten:

Dienstag/Mittwoch/Donnerstag

10 bis 12 Uhr

☎ 09422/402064

agierl-plail@web.de

Pfarramt Parkstetten/Reibersdorf

Straubinger Str. 6, 94365 Parkstetten ☎09421/12139
parkstetten@bistum-regensburg.de

Öffnungszeiten

Donnerstag 9 – 11 Uhr

und siehe Oberalteich per Email auch außerhalb der angegebenen Zeiten; während der Schulferien kein Parteiverkehr

Bankverbindung Parkstetten

Raiffeisenbank DE39 7436 9130 0000 1104 26

Sparkasse DE25 7425 0000 0240 3801 70

Kontodaten Reibersdorf

Raiffeisenbank DE61 7436 9130 0000 1106 12

Sparkasse DE54 7425 0000 0240 3811 03

Pfarramt Oberalteich

Klosterhof 3, 94327 Bogen; ☎09422/1355

oberalteich@bistum-regensburg.de

Öffnungszeiten

Die 8.30 – 10.30 Uhr / Do 16 – 19 Uhr

per Email auch außerhalb der angegebenen Zeiten; während der Schulferien variieren die Öffnungszeiten

Bankverbindungen Oberalteich

Raiffeisenbank DE11 7436 9130 0000 4533 40

Sparkasse DE03 7425 0000 0570 3500 25

1. FASTENSONNTAG

Kollekte für die Pfarrei
L1: Dtn 26, 4-10 L2: Röm 10, 8-13 Ev: Lk 4, 1-13

Sa, 08.03.

Parkstetten	17.00	Beichtgelegenheit
Parkstetten	17.00	Rosenkranz um die Bekehrung der Sünder
Parkstetten	17.30	Vorabendmesse
Parkstetten	18.30	Komplet

So, 09.03.

Parkstetten	09.00	Pfarrmesse
Oberalteich	10.30	Hl. Messe
Parkstetten	11.00	Gottesdienst der evang. Gemeinde
Parkstetten	14.00	Kreuzweg gestaltet mit den Firmlingen
Oberalteich	14.00	Kreuzweg gestaltet von der KLJB

Di, 11.03. **Dienstag der 1. Fastenwoche**

Oberalteich	18.30	Rosenkranz in den Anliegen des Hl. Vaters
Oberalteich	19.00	Hl. Messe

Mi, 12.03. **Mittwoch der 1. Fastenwoche**

Parkstetten	13.30	Seniorenrunde
Parkstetten	17.30	Rosenkranz für die Armen und Bedürftigen
Parkstetten	18.00	Hl. Messe

Do, 13.03. **Donnerstag der 1. Fastenwoche**

Oberalteich	16.00	Schülermesse
Parkstetten	18.30	Bußgottesdienst

Fr, 14.03. **Freitag der 1. Fastenwoche**
Hl. Mathilde, Gemahlin König Heinrichs I.

Reibersdorf	17.15	Kreuzweg
Reibersdorf	18.00	Hl. Messe anlässlich des 40jährigen Jubiläums der Frauenunion; musikal. Gestaltung Kirchenchor Parkstetten

Sa, 15.03. **Samstag der 1. Fastenwoche**
Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester

Pfarreiengem.	08.00	Erstkommunion: Familien-Wallfahrt nach Altötting
---------------	-------	--

2. FASTENSONNTAG -

Caritas-Kollekte

L1: Gen 15, 5-12. 17-18 L2: Phil 3, 17 - 4, 1 Ev: Lk 9, 28b-36

Sa, 15.03. *Zählung der Gottesdienstteilnehmer und Gottesdienstteilnehmerinnen*

Oberalteich	17.00	Beichtgelegenheit
Oberalteich	17.00	Rosenkranz für die Bekehrung der Sünder
Oberalteich	17.30	Vorabendmesse mit Zählung der Gottesdienstteilnehmer und Gottesdienstteilnehmerinnen
Oberalteich	18.30	Komplet

So, 16.03.

Oberalteich	09.00	Pfarrmesse
Parkstetten	10.30	Hl. Messe
Parkstetten	14.00	Kreuzwegandacht gestaltet durch den PGR-Parkstetten
Oberalteich	14.00	Kreuzwegandacht gestaltet mit den Firmlingen
Reibersdorf	17.15	Kreuzwegandacht
Reibersdorf	18.00	Hl. Messe

Di, 18.03.**Dienstag der 2. Fastenwoche**

Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer

Oberalteich	18.30	Rosenkranz f. + H.H. Pater Max Sturm
Oberalteich	19.00	Requiem f. + H.H. Pater Max Sturm (gebürtig aus Furth/Bogen) verstorben am 03.01.2025

Mi, 19.03.**HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA**

Parkstetten	17.15	Feierlicher Rosenkranz
Parkstetten	18.00	Hl. Messe zum Hochfest Hl. Josef

Do, 20.03.**Donnerstag der 2. Fastenwoche***Oberalteich/Parkstetten* Pfarrbüros wegen Fortbildung geschlossen

Parkstetten	16.00	Schülermesse nach Meinung
Oberalteich	18.30	Bußgottesdienst

Fr, 21.03.**Freitag der 2. Fastenwoche**

Reibersdorf	08.30	Rosenkranz in den Anliegen des Hl. Vaters
Reibersdorf	09.00	Hl. Messe

KLOSTERMARKT IN OBERALTEICH

22./23.03.2025

Sa, 22.03.**Samstag der 2. Fastenwoche**

Pfarreiengem.	10.00	Erstkommunionvorbereitung: Familienfußwallfahrt nach Sossau
----------------------	-------	---

3. FASTENSONNTAG*Kollekte für die Pfarrei**L1: Ex 3, 1-8a. 13-15 L2: 1Kor 10, 1-6. 10-12 Ev: Lk 13, 1-9***Sa, 22.03.**

Parkstetten	17.00	Beichtgelegenheit
Parkstetten	17.00	Rosenkranz für die Armen und Bedürftigen
Parkstetten	17.30	Vorabendmesse
Parkstetten	18.30	Komplet

So, 23.03.

Oberalteich	09.00	Pfarrmesse
Parkstetten	10.30	Hl. Messe
Parkstetten	10.30	Kinderkirche im Pfarrheim
Parkstetten	14.00	Kreuzwegandacht gestaltet mit den Erstkommunionkindern
Oberalteich	14.00	Kreuzwegandacht gestaltet durch die MMC

Di, 25.03. VERKÜNDIGUNG DES HERRN

Oberalteich	14.30	Firmbeichte für alle Oberalteicher Firmlinge der 5. Klassen
Oberalteich	15.45	Firmbeichte für alle Oberalteicher Firmlinge der 6. Klassen
Oberalteich	17.15	Feierlicher Rosenkranz
Oberalteich	18.00	Hl. Messe zum Hochfest Verkündigung des Herrn
Oberalteich	19.00	Vortrag von Dr. Bernstorff im Pfarrheim

**Mi, 26.03. Mittwoch der 3. Fastenwoche
Hl. Liudger, Bischof, Glaubensbote**

Parkstetten	14.30	Firmbeichte für alle Parkstettener Firmlinge der 5. Klassen
Parkstetten	15.45	Firmbeichte für alle Parkstettener Firmlinge der 6. Klassen
Parkstetten	17.30	Rosenkranz für alle Firmlinge
Parkstetten	18.00	Hl. Messe
Oberalteich	18.30	Rosenkranz in den Anliegen der Verehrer und Verehrerinnen des Albert von Oberalteich
Oberalteich	19.00	Hl. Messe um die Kanonisierung des P. Alberts von Oberalteich mit eucharistischem Einzelsegen

Do, 27.03. Donnerstag der 3. Fastenwoche

Oberalteich	16.00	Schülermesse mit allen Firmlingen aus der Pfarreiengemeinschaft
Oberalteich	16.45	Probe für die Firmung

Fr, 28.03. Freitag der 3. Fastenwoche

Oberalteich	09.30	Heilige Messe mit Spendung des hl. Firmsakramentes durch Hwst.H. Weihbischof Reinhard Pappenberger
--------------------	-------	--

Sa, 29.03. Samstag der 3. Fastenwoche

Pfarreiengem.	10.00	Erstkommunionvorbereitung: Familienfußwallfahrt zum Bogenberg
----------------------	-------	---

4. FASTENSONNTAG (Laetare)*Kollekte für die Pfarrei**L1: Jos 5, 9a. 10-12 L2: 2Kor 5, 17-21 Ev: Lk 15, 1-3. 11-32***Sa, 29.03.**

Oberalteich	17.00	Beichtgelegenheit
Oberalteich	17.00	Rosenkranz für alle Neugefirmten
Oberalteich	17.30	Vorabendmesse
Oberalteich	18.30	Komplet

So, 30.03.

Oberalteich	09.00	Pfarrmesse
Parkstetten	10.30	Heilige Messe mit Übergabe des Erstkommunionkreuzes
Parkstetten	14.00	Kreuzwegandacht gestaltet durch WiP
Oberalteich	14.00	Kreuzwegandacht gestaltet mit den Erstkommunionkindern
Parkstetten	16.00	Firmdankandacht für alle Neugefirmtten der Pfarreiengemeinschaft
Reibersdorf	17.15	Kreuzwegandacht
Reibersdorf	18.00	Hl. Messe

Di, 01.04. Dienstag der 4. Fastenwoche

Oberalteich	18.30	Rosenkranz in den Anliegen des Hl. Vaters
Oberalteich	19.00	Hl. Messe

Mi, 02.04. Mittwoch der 4. Fastenwoche
Hl. Franz von Paola, Ordensgründer

Parkstetten	17.30	Rosenkranz in den Anliegen des Hl. Vaters
Parkstetten	18.00	Hl. Messe

Do, 03.04. Donnerstag der 4. Fastenwoche
Gebetstag um geistliche Berufe

Parkstetten	16.00	Schülermesse nach Meinung
Reibersdorf	17.30	Gebetsstunde um geistliche Berufungen
Reibersdorf	18.30	Heilige Messe um geistliche Berufungen

Fr, 04.04. Freitag der 4. Fastenwoche
Hl. Isidor, Bischof Sevilla, Kirchenlehrer

Oberalteich	14.30	Kinderbibeltreffen im Pfarrheim Oberalteich
Parkstetten	18- 21 Uhr	ADORATIO zur Vorbereitung auf Ostern und um geistliche Berufungen
Parkstetten	18.00	Heilige Messe
Parkstetten	18.30	Aussetzung und Anbetung des Allerheiligsten
Parkstetten	18.45	Vesper
Parkstetten	19.15	Kreuzweg
Parkstetten	19.45	Osterbeichtgelegenheit
Parkstetten	20.45	Komplet und eucharistischer Segen

5. FASTENSONNTAG (Passionssonntag)**Misereor-Kollekte***L1: Jes 43, 16-21 L2: Phil 3, 8-14 Ev: Joh 8, 1-11***Sa, 05.04.**

Parkstetten	16.30	Osterbeichtgelegenheit
Parkstetten	17.00	Rosenkranz für die Bekehrung der Sünder
Parkstetten	17.30	Vorabendmesse
Parkstetten	18.30	Komplet

So, 06.04.

Parkstetten	09.00	Pfarrmesse
Oberalteich	10.30	Heilige Messe mit Übergabe des Erstkommunionkreuzes
Parkstetten	14.00	Kreuzwegandacht gestaltet von den Ministranten
Oberalteich	14.00	Kreuzwegandacht gestaltet durch die Frauen unserer Pfarrei

Mo, 07.04.**Montag der 5. Fastenwoche**

Hl. Johannes Baptist de la Salle, Priester, Ordensgründer

Oberalteich	16.00	Rosenkranz um geistliche Berufungen
--------------------	-------	-------------------------------------

Di, 08.04.**Dienstag der 5. Fastenwoche***Oberalteich: Pfarrbüro geschlossen*

Parkstetten	18.30	Taizégebet
Oberalteich	18.30	Rosenkranz für alle Familien
Oberalteich	19.00	Hl. Messe

Mi, 09.04.**Mittwoch der 5. Fastenwoche**

Parkstetten	13.30	Rosenkranz für alle Kranken
Parkstetten	14.00	Heilige Messe für Senioren und Kranke mit Spendung der hl. Krankensalbung
Parkstetten	18.00	Hl. Messe

Do, 10.04.**Donnerstag der 5. Fastenwoche**

Oberalteich	16.00	Schülermesse
--------------------	-------	--------------

Fr, 11.04.**Freitag der 5. Fastenwoche**

Stanislaus, Bischof von Krakau, Märtyrer

Oberalteich	08.15	Wortgottesdienst der Grundschule Oberalteich
Oberalteich	10.00	Wortgottesdienst der Albertusschule
Parkstetten	15.00	Erstkommunionvorbereitung: Kreuzweg anschl. Palmbüschlbasteln
Oberalteich	16.30	Erstkommunionvorbereitung: Kreuzweg anschl. Palmbüschlbasteln

Fr, 11.04.

Oberalteich	18-21 Uhr	ADORATIO zur Vorbereitung auf Ostern und um geistliche Berufungen
Oberalteich	18.00	Heilige Messe
Oberalteich	18.30	Aussetzung und Anbetung des Allerheiligsten
Oberalteich	18.45	Vesper
Oberalteich	19.15	Kreuzweg
Oberalteich	19.45	Osterbeichtgelegenheit
Oberalteich	20.45	Komplet und eucharistischer Segen

Heilige Woche – Karwoche

PALMSONNTAG

Kollekte f. HI. Land und HI. Grab
L1: Jes 50, 4-7 L2: Phil 2, 6-11 Ev: Lk 19, 28-40

Sa, 12.04

Oberalteich	16.15	Osterbeichtgelegenheit
Oberalteich	17.00	Rosenkranz für das HI. Land
Oberalteich	17.30	Vorabendmesse zum Palmsonntag
Oberalteich	18.30	Komplet

So, 13.04.

Oberalteich	09.00	Klosterhof: Palmweihe - Palmprozession - Pfarrmesse
Parkstetten	10.30	Kirchhof: Palmweihe - Palmprozession - Heilige Messe
Parkstetten	14.00	Kreuzwegandacht gestaltet durch die KLJB Parkstetten
Oberalteich	14.00	Kreuzwegandacht gestaltet von den Ministranten
Reibersdorf	17.15	Kreuzwegandacht
Reibersdorf	18.00	Kirchplatz: Palmweihe - Palmprozession - Heilige Messe

FASTEN²⁰²⁵AKTION

Spenden Sie
am 5./6. April



AUF DIE
WÜRDE.
FERTIG. LOS!



fastenaktion.de/spende

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT



Gesungener
KREUZWEG
für Jugendliche und Erwachsene

Sonntag | 16 Uhr | St. Martin
30.03. Niederhöcking

Samstag | 16 Uhr | St. Elisabeth
12.04. Straubing

Sonntag | 17 Uhr | St. Ulrich
13.04. Pocking

Ensemble ADOREMUS
unter der Leitung von Simone Eck
Text und Musik: Ulrike Zengerle
Kontakt: eckstein-kreuzweg@outlook.com

Gebetsanliegen des Papstes

MÄRZ:

Für Familien in Krisen

Beten wir, dass zerbrochene Familien durch Vergebung die Heilung ihrer Wunden finden können, indem sie auch in ihren Unterschieden den Reichtum der anderen wiederentdecken.

APRIL:

Für den Gebrauch der neuen Technologien

Beten wir, dass der Gebrauch der neuen Technologien nicht die menschlichen Beziehungen ersetzt, die Würde der Personen respektiert und hilft, uns den Krisen unserer Zeit zu stellen.

IN GOTTES FRIEDEN HEIMGEGANGEN

Sofia Karwot (Oberalteich)

Renate Schreiner (Parkstetten)

Erika Haslbeck (Parketten)

Gerda Karl (Oberalteich)

O Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.

Herr, lass sie ruhen in Frieden.

<p>25. März</p> <p>Vortrag über die Marienerscheinung in Guadalupe</p> <p>mit Dr. Ignacio García Lascurain Bernstorff</p>	<p>Dr. Ignacio García Lascurain Bernstorff – vielen bekannt als „Praktikant“ in unserer Pfarreiengemeinschaft im März/April und Oktober/November 2024 (siehe auch Grußwort im Pfarrbrief Nr. 3/2024), beschreibt in seinem Vortrag die Marienerscheinung in Tepeyac bei Mexiko-Stadt im Dezember 1531 und ihre Wirkung. Ort der Veranstaltung ist das Pfarrheim Oberalteich. Termin: 25. März um 19 Uhr (nach dem Gottesdienst). Herzliche Einladung an die gesamte Pfarreiengemeinschaft zu diesem besonderen Event.</p> <p>Hier der Link zur Publikation und zum Autor: https://kunstverlag-fink.de/titel/quadalupe-und-der-wahre-gott-aktueller-blick-auf-einen-wirkmaechtigen-marienwallfahrtsort/ -</p>
<p>28. März</p> <p>Firmung</p>	<p>Die Firmung für die Pfarreiengemeinschaft findet am Freitag, den 28. März 2025 in Oberalteich statt. Firmspender ist Weihbischof Reinhard Pappenberger.</p>
<p>Lektoren gesucht</p>	<p>Wir brauchen Unterstützung. Werden Sie Teil unseres Lektoren-Teams. Haben Sie keine Scheu und melden Sie sich bei Pfarrer Meier oder in den Pfarrbüros. Wir würden uns sehr freuen!</p>
<p>Geburtstagsbesuch</p>	<p>Unser Pfarrer besucht Sie gerne zu Ihrem 80. / 85. Geburtstag, wenn Sie es wünschen. Bitte sagen Sie uns einfach Bescheid. Ein Anruf im Pfarrbüro Parkstetten oder Oberalteich genügt. Gerne auch per Email.</p>
<p>Auflegung Jahres-Kirchenrechnung</p>	<p>Die Kirchenrechnung der Pfarrei Oberalteich liegt in der Zeit vom 16. bis 22. März im Pfarramt Oberalteich auf. Wer Einsicht nehmen möchte, bitte um vorherige telefonische Anmeldung unter 09422/1355.</p> <p>Die Kirchenrechnung der Expositur Reibersdorf liegt in der Zeit vom 24.3. bis 7.4.2025 im Pfarramt Parkstetten auf. Wer Einsicht nehmen möchte, bitte um vorherige telefonische Anmeldung unter 09421/12139.</p>

<p>Kreuzwegandachten <u>13./20. März</u> Versöhnungs- und Bußgottesdienste</p>	<p>In der Fastenzeit werden an allen Sonntagen Kreuzwegandachten in den Pfarrkirchen sein, die von den verschiedenen Gruppierungen der Pfarreien Oberalteich und Parkstetten vorbereitet wurden. Wir danken allen, die eine Kreuzwegandacht übernommen haben. Versöhnungs- und Bußgottesdienst ist in Parkstetten am Donnerstag, 13. März um 18.30 Uhr und in Oberalteich am Donnerstag, den 20. März um 18.30 Uhr. Die Gestaltung übernehmen Herr Diakon Pscheidl (Parkstetten) und unsere Gemeindereferentin Frau Andrea Gierl-Plail (Oberalteich). Wir würden uns sehr freuen, wenn viele daran teilnehmen.</p>
<p><u>23. März</u> Kinderkirche</p>	<p>Am Sonntag, 23. März um 10.30 Uhr feiern wir wieder Kinderkirche im Pfarrheim Parkstetten. Der Wortgottesdienst ist vor allem für Kleinkinder und Kinder unserer Pfarreiengemeinschaft bis zur ersten Klasse und wird mit Liedern, Gebeten und einer Geschichte aus der Bibel gestaltet. <u>Voranzeige:</u> Auch an Ostern wollen wir mit Euch feiern, dass Jesus lebt. Darum merkt euch schon mal die Kinderkirche für unsere Kleinsten aus der Pfarreiengemeinschaft am Ostersonntag um 10.30 Uhr in Parkstetten vor. Segnung eurer mitgebrachten Speisekörbchen inbegriffen.</p>
<p><u>Karfreitag, 18. April</u> Kreuzweg für Familien</p>	<p>Familien unserer Pfarreiengemeinschaft treffen sich am Karfreitag zum Kreuzweg in der Pfarrkirche Oberalteich. Bei gutem Wetter im Freien. Wir wollen an Jesus denken und mit ihm den schweren Weg gehen. Wir wissen, dass es für Jesus und für uns gut wird. Der Kreuzweg ist mit kindgerechten Bildern gestaltet und für Kinder jeglichen Alters. Bitte bringt eine Blume mit!</p>

Palmsonntag, 13. April

Palmbüscherl

Parkstetten. Der OGV bietet am Palmsonntag vor dem Gottesdienst Palmbüscherl, -ringe und –kreuze zum Kauf an. Ein Teil des Erlöses wird wieder für die Seniorenbetreuung der Pfarrei zur Verfügung gestellt.

Oberalteich. Frauen aus der Pfarrei binden Palmbüscherl. Vor den Gottesdiensten zum Palmsonntag werden diese zum Verkauf angeboten. Der Erlös kommt der Pfarrei Oberalteich zugute. Wer beim Anfertigen mithelfen möchte, bitte bei Traudl Amann (3264) oder Lavinia Breu (3517) melden.

Vergelt's Gott für die anonyme Spende der Osterkerze für Oberalteich.

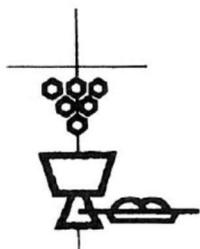
Ostermontag, 21. April

Emmausgang

Wie in jedem Jahr findet in der Pfarreiengemeinschaft auch heuer wieder ein Emmausgang am Ostermontag, 21. April, statt. Nach dem 9 Uhr-Gottesdienst gibt es eine Wanderung zum Brandlberg unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“. Auf dem Weg dorthin wird an einzelnen Stationen Halt gemacht und eine kurze Andacht gehalten. Der Emmausgang klingt dann im Hotel Sandl aus.



**Darum hat ihn Gott über alle erhöht
und ihm den Namen verliehen,
der größer ist als alle Namen (Phil 2,9).**



Gott, der Herr über Leben und Tod,
hat unseren lieben Mitbruder

P. Max Sturm
Salesianer Don Boscos

27.11.1936 – 03.01.2025

nach einem erfüllten Leben
als Ordensmann und Priester
zu sich in die Ewige Heimat gerufen.



Geboren wurde Max Sturm am 27.11.1936 in Furth bei Bogen (Niederbayern). Seinen Eltern, Max und Karolina Sturm, wurde nach Max noch eine Tochter geboren, Anna-Karolina Sturm, die später als Schwester Raymunda bei den Missionsdominikanerinnen eintrat und eine lebenslange Begleiterin von Max geblieben ist. Da der Vater 1944 im Krieg gefallen war, musste die Mutter ihre beiden Kinder allein großziehen.

Nach dem Besuch der Volksschule in Oberalteich kam Max 1951 als sogenannter Mariensohn zunächst nach Benediktbeuern, wo er das Gymnasiums besuchte und auf das geistliche Leben vorbereitet wurde. Anschließend besuchte er von 1954 bis 1956 das Gymnasium Marianum der Salesianer in Buxheim und trat 1956 in das Noviziat der Salesianer Don Boscos in Ens Dorf ein. Nach der ersten Profess am 15. August 1957 absolvierte er die gymnasiale Oberstufe in Benediktbeuern, wo er 1960 mit dem Abitur abschloss.

Nach einer pädagogischen Assistenzzeit von zwei Jahren im Salesianum in München studierte er Theologie an der ordenseigenen Hochschule der Salesianer Don Boscos in Benediktbeuern und bekam in den ersten beiden Jahren seines Studiums auch Einblicke in die Fächer Philosophie, Pädagogik und Psychologie.

Die Ewige Profess legte Max Sturm am 15. August 1963 in Ens Dorf ab. Nach seiner Priesterweihe am 29. Juni 1967 in Benediktbeuern begann sein jahrzehntelanges erzieherisches Wirken als Salesianerpriester in Waldwinkel. Dort hat er sich zunächst als Erzieher und Gruppenleiter und später über 35 Jahre lang als Erziehungsleiter und Internatsleiter mit großem persönlichem Engagement für die jungen Menschen eingesetzt, insbesondere die behinderten jungen Menschen, die in Aschau eine berufliche Qualifikation erwarben. Schon in jungen Jahren war er juristisch interessiert und hatte ein starkes Gerechtigkeitsempfinden. Auf diese Weise konnte er zahlreiche junge Menschen im Rahmen der Jugendgerichtshilfe unterstützen, wenn sie mit dem Gesetz in Konflikt gerieten und sich vor einem Jugendgericht verantworten mussten, und mit dazu beitragen, dass ihnen geholfen wurde, neue Perspektiven in ihrem Leben zu entwickeln.

Im Sinne der ganzheitlichen Pädagogik Don Boscos hat P. Sturm parallel dazu die jungen Menschen im Fach Religion unterrichtet und war darüber hinaus über 40 Jahre als leidenschaftlicher Seelsorger in der Pfarrei Ebing tätig. Mit viel Freude versah er auch über viele Jahre bis ins hohe Alter den Dienst des Seelsorgers in der Behinderteneinrichtung Schloss Malseneck bei Kraiburg.

Zeugen, die das hingebungsvolle Engagement von P. Max Sturm belegen, sind die vielen Personen, die in den letzten Jahren immer wieder zu Besuch nach Waldwinkel gekommen sind. Sowohl ehema-

lige Jugendliche als auch ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch Menschen, die er seelsorglich begleitete, haben aus Dankbarkeit immer wieder den Kontakt zu ihm gesucht.

Im Jahr 2014 wurde P. Sturm von seiner Arbeit im Berufsbildungswerk Waldwinkel entpflichtet, war aber auch weiterhin viele Jahre ein gefragter Seelsorger. In den letzten Jahren hat er, solange es ihm die Gesundheit erlaubte, auch viele Menschen in Form der Telefonseelsorge unterstützt und begleitet.

Man kann sagen, dass P. Sturm als langjähriger Erzieher in der Einrichtung und als Seelsorger in der Ortskirche über 50 Jahre zu den tragenden Säulen der salesianischen Niederlassung in Waldwinkel zählte.

Seit Sommer 2023 war P. Sturm ans Bett gebunden, blieb aber dennoch geistig sehr rege. Das Rezitieren von Gedichten war seine Spezialität und war für ihn selbst immer wieder der Beweis, dass er geistig fit war. Auch in der Zeit der Bettlägerigkeit war er Ansprechpartner und zugleich ein eifriger Fürsprecher im Gebet für Menschen, die sich ihm nach wie vor gern anvertrauten. Dabei suchte er vor allem, ihnen aus dem christlichen Glauben heraus Mut und Hoffnung zu machen. Eines der Gedichte, die er in der Corona-Zeit und danach besonders gern zitierte, stammt von Klaus Ender (1931 – 2021). Die erste und die letzte Strophe des Gedichts lauten: „Es ist das Wörtchen Zuversicht, / das uns am Leben hält, / denn ohne Hoffnung geht es nicht, / zu grau ist oft die Welt. (...) Das kleine Wörtchen Zuversicht, / das muß uns stets begleiten, / es ist im Dunkeln auch das Licht, / mit dem wir vorwärts schreiten.“

In den letzten vier Wochen war P. Max Sturm anzumerken, dass sich eine Veränderung anbahnt. Er verlor seinen Appetit, sein Aussehen änderte sich und er sprach ganz offen vom Sterben. Er habe keine Angst vor dem Loslassen und er sei für den letzten Gang gut vorbereitet, sagte er immer wieder.

Am Freitag, den 3. Januar, erfüllte sich dann, was er sich erbeten und erbetet hatte, zu Hause sterben zu dürfen. Gegen 13:00 Uhr gab er sein Leben zurück in die Hände seines Schöpfers. Am 3. Januar feiert die Kirche das Namen-Jesu-Fest. Der Name Jesus bedeutet: Gott rettet. Auf diese Zusage hat P. Max Sturm sein ganzes Leben lang vertraut, dieses Vertrauen wollte er als Salesianer Don Boscos auch den Menschen bezeugen, ganz besonders den jungen Menschen; in diesem Vertrauen ist er schließlich gestorben.

Danken wir Gott für das Lebens- und Glaubenszeugnis von P. Max Sturm und bitten wir ihn, dass er das Wirken seines treuen Dieners annehmen möge.

Für die Familie
Sr. Raymunda Sturm

Für die Salesianer Don Boscos
P. Reinhard Gesing, Provinzial
P. Claudius Amann, Direktor

REQUIEM

**FÜR + PATER MAX STURM
IN DER PFARRKIRCHE OBERALTEICH
AM DIENSTAG, DEN 18. MÄRZ 2025
UM 19 UHR**

Kinderbibeltreffen

für Vorschulkinder und Kinder der 1. bis 4. Klasse
aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Gott rettet Jona



- Wann? Freitag, 4. April von 15.30 bis 18 Uhr
Wo? im Pfarrheim Oberalteich
Was noch? Anmeldeschluss: Freitag, 28. März
bei Gemeindereferentin Andrea Plail

*Die Anmeldungen werden rechtzeitig
in den Kita's und Schulen verteilt*



Serie zum 400jährigen Jubiläum der Pfarrkirche St. Peter und Paul, Oberalteich

von Thomas Saller

Bekanntlich wurde unsere Pfarrkirche St. Peter und Paul in der Jahren 1622 bis 1630 gebaut. Dabei wurden immer wieder „Marken“ hinterlassen, an denen erkennbar ist, welche Teile der Kirche in welchen Jahren gebaut wurden. Wir haben uns auf Entdeckungsreise um und in der Kirche gemacht, um Fotos von diesen Marken zu machen und wollen Ihnen diese Bilder vorstellen. In diesem Jahr ist natürlich das Jahr 1625 an der Reihe.

Im letzten Pfarrbrief haben wir die Jahreszahl 1625 vorgestellt, die sich am Südturm befindet. An der Südseite der Kirche, in etwa 2 m Höhe ist die Marke zu finden, die wir in diesem Pfarrbrief abgebildet haben. Machen Sie sich auch auf eine Entdeckungsreise in und um unsere Kirche und suchen auch Sie nach den Jahreszahlen! Sie werden dabei auf viele weitere interessante Details stoßen.

ALBERTUSECKE

In den Pfarrbriefen möchten wir Ihnen das Leben und Wirken sowie die Wundertaten Alberts von Oberalteich (auch: Albrecht), der von 1239 (oder 1238) bis 1311 lebte, näherbringen. Wir möchten nochmal über die Albertustafeln sprechen. Bei der Restaurierung durch Frau Kathrin Heide sind einige interessante Einzelheiten zutage getreten. Diese Einzelheiten und die weiteren Arbeiten, die an den Tafeln vorgenommen wurden, möchten wir Ihnen näherbringen.

Restaurierung der Albertustafel Nummer 3 (Teil 1 von 2):

Zur Erinnerung: Tafel 3 ist ein dreigeteiltes Bild: Albertus wird als Lehrer in der klösterlichen Schreibstube gezeigt (links unten): Er lehrt und diktiert offensichtlich einen Text, den seine Mitbrüder, symmetrisch in je zwei Bänken aufgereiht, mit-schreiben bzw. auch nur anhören. Auf Knien erhält Albertus von seinem Abt einen großen symbolischen Schlüssel und wird damit zum Prior berufen (rechts unten). Als Pfarrer predigt er von der Kanzel: Andächtig lauschen ihm Adelige, Ordensfrauen, jung und alt (oben Mitte). Und ganz in der Nähe der Kanzel sieht man Albertus wie er sich als Seelsorger um die kranken Leute kümmert und die heilige Kommunion spendet.



Abb.1) In den Gesichtern der Mönche und an den Säulen ist unter dem UV-Licht eine grünlich-weiße Fluoreszenz zu sehen. Dies zeigt Übermalungen aus vergangener Zeit.

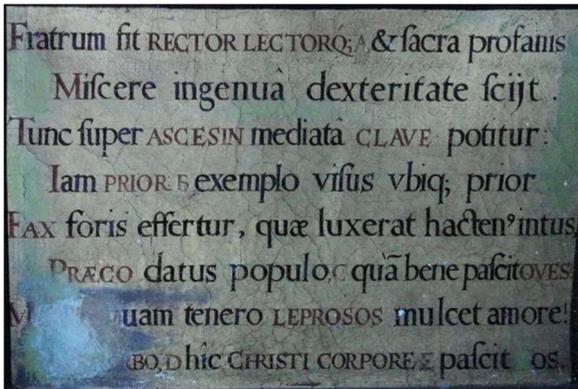


Abb. 2) Übermalungen der Rücklagen erscheinen im UV-Licht grün, das blaugraue Feld links unten ist eine weitere Überma-

Wie auch die anderen Bilder war auch dieses einmal offenbar mit einer scharfen Klinge aus dem Rahmen geschnitten worden. Danach wurde es auf einen einfachen Spannrahmen aufgeleimt. Als Rahmen dienten einfach Halbrundstäbe, die anschließend aufgenagelt wurden. Dadurch wurden die Schriftfelder und die bildlichen Darstellungen abgeschnitten.



Abb. 3) Unter dem UV-Licht wird auch deutlich, dass der Himmel des Gemäldes vollständig nachgearbeitet wurde.

Besonders unter UV-Licht wurden auch Übermalungen sichtbar (Abb. 1). Vor allem in der Schrifttafel waren auch farblich stark veränderte Übermalungen sichtbar (Abb. 2). Der Himmel war vollständig nachgearbeitet worden (Abb. 3). In der Malschicht waren zahlreiche kleine Fehlstellen zu sehen (Abb. 4).

Thomas Saller

Albert von Oberalteich Bitte für uns!



Abb. 4) Zahlreiche Fehlstellen waren in der Malschicht zu finden.

Caritas.
Wenn du Hilfe brauchst.



MITEINANDER!

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende
die Arbeit der Caritas.
...auch in unserer Pfarrgemeinde!



Caritas Kirchenkollekte: 16. März 2025

Caritas Sammlung: 17. bis 23. März 2025